



Was kostet die
Erzeugung von Milch?

2021

Unterdeckung der Kosten in 2021 (in ct/kg)

Erzeugungskosten, Milchpreise und Kostenunterdeckung 2021 (in ct/kg)

Milcherzeugungsland	BE	DE	DK	FR	IE	LT	LU	NL	Ø EU***
Erzeugungskosten (Endergebnis ohne Nettoinvestitionen)	46,41	45,36	42,39	53,33	36,23	59,27	46,85	47,91	48,02
Milchpreis in ct/kg	36,54	36,27	37,50	37,70	36,81	33,61	36,96	33,75	36,81
Kosten(unter-)deckung in ct/kg	-9,87	-9,09	-4,89	-15,63	+0,58	-25,66	-9,89	-14,16	-11,21
Kosten(unter-)deckung in %	-21%	-20%	-12%	-29%	+2%	-43%	-21%	-30%	-23%

*Alle Ergebnisse von 2020 u. 2021: Trendberechnung des BAL auf der Basis von INLB 2019 und Eurostat

** Die dargestellten Milchauszahlungspreise beziehen sich entweder auf natürliche Fett- und Eiweißgehalte (nach Angaben der MMO) oder auf 4% Fett und 3,4 % Eiweiß (Ausnahme NL mit 3,7% Fett)

*** Das Ergebnis für den EU-Durchschnitt bezieht sich auf die EU-27, ohne Vereinigtes Königreich.

Zusammensetzung der Kosten in 2021 (in ct/kg)

Zusammensetzung der Milcherzeugungskosten 2021 in ct/kg*

Milcherzeugungsland	BE	DE	DK	FR	IE	LT	LU	NL	Ø EU****
Kosten für Betriebsmittel** (Endergebnis ohne Nettoinvestitionen)	19,41	19,77	22,43	22,18	19,48	17,88	22,90	21,19	21,83
Allgemeine Betriebskosten***	15,84	22,00	23,23	24,10	15,00	23,37	24,96	21,88	20,64
Rindererlöse (Abzug)	-4,03	-5,68	-4,55	-6,54	-8,56	-6,04	-5,51	-2,67	-4,41
Pagatorische Kosten (reine Produktionskosten abzgl. Rindererlöse)	31,22	36,09	41,11	39,74	25,92	35,21	42,35	40,40	38,06
Einkommensansatz (für Arbeitskosten)	17,10	12,10	3,42	17,63	12,94	35,95	11,86	9,24	13,64
Gesamtkosten der Milcherzeugung	48,32	48,19	44,53	57,37	38,86	71,16	54,21	49,64	51,70
Beihilfen (Abzug)	-1,91	-2,83	-2,14	-4,04	-2,63	-11,89	-7,36	-1,73	-3,68
Milcherzeugungskosten (Endergebnis)	46,41	45,36	42,39	53,33	36,23	59,27	46,85	47,91	48,02
Nettoinvestitionen (Ø 2010-2019)	2,87	1,79	1,33	0,01	3,09	3,89	5,40	4,70	1,67

*Alle Ergebnisse von 2021: Trendberechnung des BAL auf der Basis von INLB 2019 und Eurostat

** Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, zugekauftes Futter, Instandhaltung von Maschinen & Geräten und Energie.

***Sonstige Spezifische Kosten für die Pflanzen- und Tierproduktion, alle nicht spezifischen Kosten wie die Lohnarbeit, Gemeinkosten, Löhne, Pacht, Zinsen, Steuern (zum Stand 2019)

****Das Ergebnis für den EU-Durchschnitt bezieht sich auf die EU-27, ohne Vereinigtes Königreich.

Tatsächliches Einkommen in 2021 (in ct/kg)

Vergleich tatsächliches Einkommen mit erforderlichem angemessenem Einkommen 2021

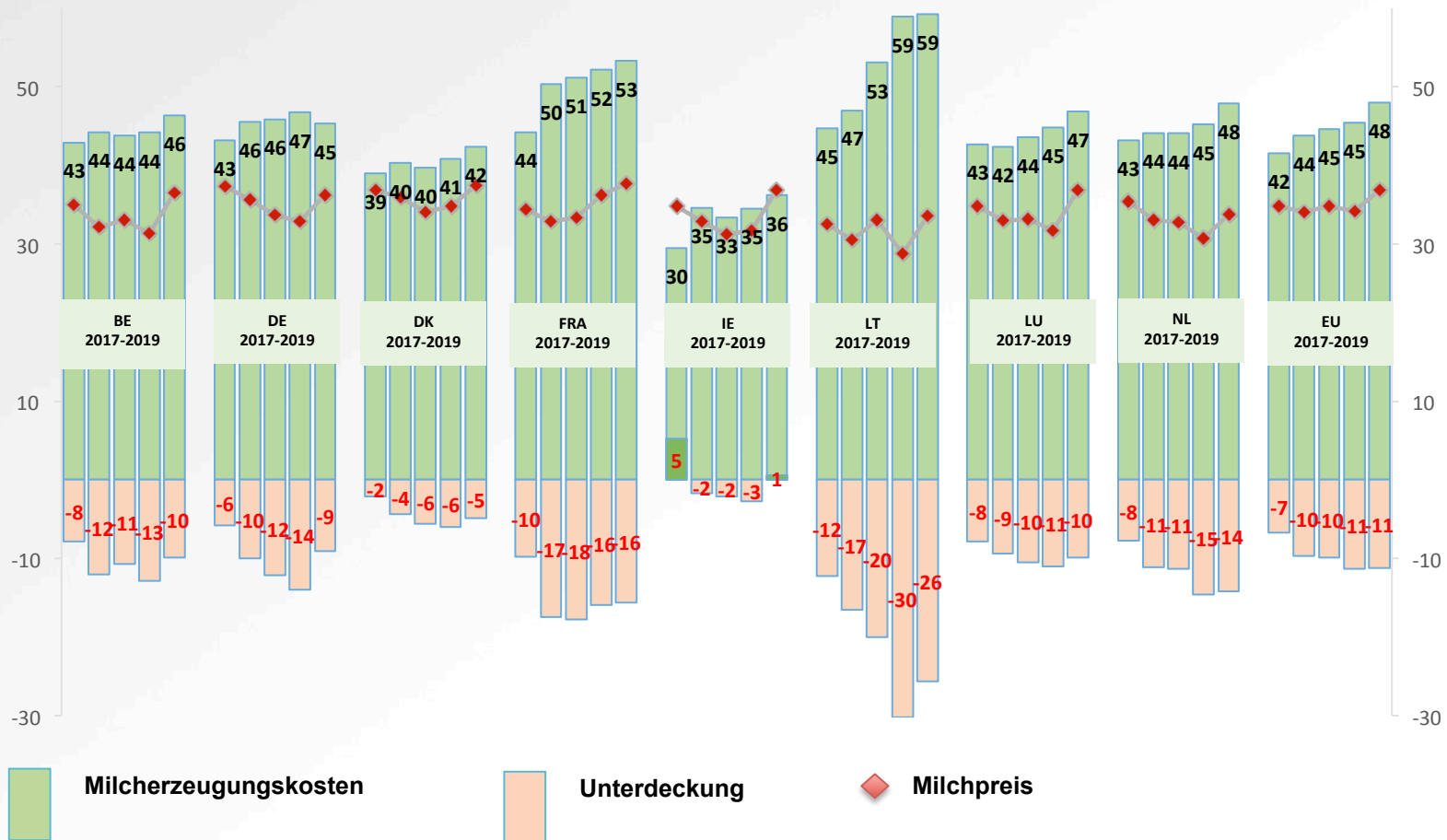
Milcherzeugungsland	BE	DE	DK	FR	IE	LT	LU	NL	Ø EU****
Einnahmen über Milchpreis und Beihilfen (in ct/kg)	38,45	39,10	39,64	41,74	38,86	45,50	44,32	35,48	40,49
- Pagatorische Kosten (in ct/kg)	31,22	36,09	41,11	39,74	25,92	35,21	42,35	40,40	38,06
= Verbleibende Einnahmen (in ct/kg)	7,23	3,01	-1,47	2,00	12,94	10,29	1,97	-4,92	2,43
Verbleibende Einnahmen umgerechnet in EUR/St.***	11,19	6,10	-	3,09	22,70	2,33	5,25	-	4,19
Angemessenes Einkommen in EUR/St.****	26,47	24,54	30,27	27,25	22,70	8,15	31,58	24,00	23,51

*Alle Ergebnisse von 2021: Trendberechnung des BAL auf der Basis von INLB 2019 und Eurostat

** Das Ergebnis für den EU-Durchschnitt bezieht sich auf die EU-27, ohne Vereinigtes Königreich.

*** Berechnungsschätzung anhand des zugrunde gelegten Einkommensansatzes. Die Berechnung des Einkommensansatzes beruht entweder auf dem zweifachen nationalen Mindestlohn oder tariflichen Standards.

Entwicklung Kosten und Defizit 2017 – 2021 in ct/kg



Bilanz 2021

- Milchauszahlungspreise und Beihilfen reichen nicht für eine kostendeckende Milcherzeugung. Irland bildet die einzige Ausnahme, aber auch hier geraten die Erzeuger unter verschärften Kostendruck.
- **Anstieg der Betriebsmittelkosten insbesondere für Dünger, Futter und Energie** in 2021 frisst die Mehrerlöse durch höhere Milchauszahlungspreise auf, weshalb sich die Erlössituation auch 2021 nicht verbessert hat.
- Zum ersten Quartal 2022 wird sich die Unterdeckung der Kosten deutlich verschärft haben, weil die Preise für Betriebsmittel weiter in die Höhe schnellten.
- Verbesserte Milchauszahlungspreise sind die wichtigste Weichenstellung, damit Milcherzeuger die nötigen Anpassungen und die nötigen finanziellen Aufwendungen und Investitionen für den Klima- und Umweltschutz bzw. Tierwohl umsetzen können.

Milcherzeugungskosten EU



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	38,06	13,64	51,70	3,68	48,02	1,67	49,69
2020*	35,78	13,35	49,13	3,68	45,45		47,12
2019	35,23	13,07	48,30	3,68	44,62		46,29
2018	35,27	11,97	47,24	3,46	43,78		45,45
2017	32,72	12,38	45,10	3,55	41,55		43,22
Ø 2017-2021	35,41	12,88	48,29	3,61	44,68		



Fazit für die EU

- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in der EU bei **48,02** Cent pro Kilogramm.
- Gegenüber 2019 sind die Kosten **um 3,4 Cent/kg** bzw. 9 Prozent angestiegen.
- Nur 77% der Kosten wurden gedeckt.
- Aus dem Milchpreis und Beihilfen konnten die europäischen Milcherzeuger einen Ertrag von 2,43 ct/kg erwirtschaften.
- Dies entspricht 18% des Einkommensansatzes für angemessene Arbeitskosten bzw. 4 € pro Stunde (Brutto Brutto)

Milcherzeugungungskosten Belgien



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	31,22	17,10	48,32	1,91	46,41	2,87	49,28
2020*	29,07	17,03	46,10	1,91	44,19		47,06
2019	28,94	16,73	45,67	1,91	43,76		46,63
2018	28,82	17,46	46,28	2,05	44,23		47,10
2017	27,85	17,37	45,22	2,30	42,92		45,79
Ø 2017-2021	29,18	17,14	46,32	2,09	44,30		

Fazit für Belgien



- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Belgien bei **46,61** Cent pro Kilogramm.
- Gegenüber 2019 sind die Kosten **um 2,6 Cent/kg** bzw. 6 Prozent angestiegen.
- Nur 79% der Kosten wurden gedeckt.
- Aus dem Milchpreis und Beihilfen erzielten die belgischen Milcherzeuger einen Ertrag von 7,23 ct/kg.
- Dies entspricht 42% des Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten bzw. 11 € pro Stunde (Brutto Brutto)

Milcherzeugungungskosten Deutschland



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

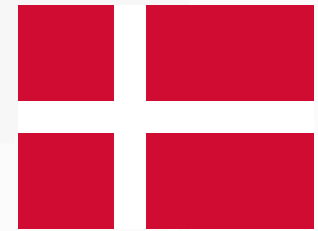
Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	36,09	12,10	48,19	2,83	45,36	1,79	47,15
2020*	37,50	12,10	49,60	2,83	46,77		48,56
2019	36,60	12,10	48,70	2,83	45,87		47,66
2018	36,34	12,14	48,48	2,91	45,57		47,36
2017	33,76	12,44	46,20	3,03	43,17		44,96
Ø 2017-2021	36,06	12,18	48,23	2,89	45,35		



Fazit für Deutschland

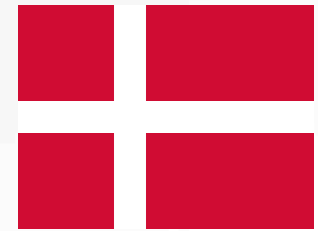
- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Deutschland bei **45,36 Cent** pro Kilogramm.
- Die Kosten haben bereits seit 2019 diesen hohen Stand (Dürre).
- Nur 80% der Kosten wurden gedeckt.
- Aus dem Milchpreis und Beihilfen erzielten die deutschen Milcherzeuger einen Ertrag von 3,01 ct/kg.
- Dies entspricht 25% des Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten bzw. 6 € pro Stunde (Brutto Brutto)

Milcherzeugungungskosten Dänemark



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

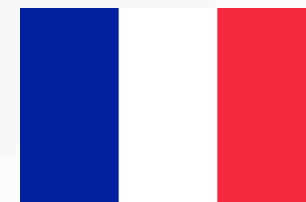
Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	41,11	3,42	44,53	2,14	42,39	1,33	43,72
2020*	39,59	3,42	43,01	2,14	40,87		42,2
2019	38,24	3,61	41,85	2,14	39,71		41,04
2018	39,2	3,54	42,74	2,42	40,32		41,65
2017	37,92	3,6	41,52	2,48	39,04		40,37
Ø 2017-2021	39,21	3,52	42,73	2,26	40,47		



Fazit für Dänemark

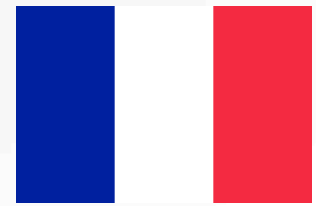
- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Dänemark bei **42,39 Cent** pro Kilogramm.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Kosten um **2,68 Cent/kg** bzw. 6% gestiegen.
- Nur 88% der Kosten wurden gedeckt.
- Der Durchschnitt der dänischen Milcherzeugungsbetriebe konnte aus dem Milchpreis und den Beihilfen (39,64 Cent/kg) keinen positiven Ertrag erzielen, sondern nach Abzug der pagatorischen Kosten verblieb ein Defizit von -1,47 ct/kg.
- Die Milcherzeugung führt bereits zu wirtschaftlichen Verlusten, ohne dass überhaupt der Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten berücksichtigt wird (30,27 € Brutto Brutto)

Milcherzeugungungskosten Frankreich



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	39,74	17,63	57,37	4,04	53,33	0,01	53,34
2020*	38,75	17,46	56,21	4,04	52,17		52,18
2019	37,93	17,25	55,18	4,04	51,14		51,15
2018	37,25	16,95	54,20	3,89	50,31		50,32
2017	34,85	13,25	48,10	3,89	44,21		44,22
Ø 2017-2021	37,70	16,51	54,21	3,98	50,23		



Fazit für Frankreich

- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Frankreich **bei 53,33 Cent** pro Kilogramm.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Kosten um **2,19 Cent/kg** bzw. 5% gestiegen.
- Nur 71% der Kosten wurden gedeckt.
- Der Durchschnitt der französischen Milcherzeugungsbetriebe erzielte aus dem Milchpreis und den Beihilfen einen Ertrag von nur 2,00 ct/kg.
- Dies entspricht 11% des Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten bzw. 3 € pro Stunde (Brutto Brutto).

Milcherzeugungungskosten Irland



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	25,92	12,94	38,86	2,63	36,23	3,09	39,32
2020*	24,37	12,81	37,18	2,63	34,55		37,64
2019	23,62	12,42	36,04	2,63	33,41		36,50
2018	25,54	11,74	37,28	2,67	34,61		37,70
2017	20,63	11,52	32,15	2,62	29,53		32,62
Ø 2017-2021	24,02	12,29	36,30	2,64	33,67		

Fazit für Irland



- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Irland bei **36,23 Cent** pro Kilogramm.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Kosten **um 2,82 Cent/kg** bzw. 11% gestiegen.
- Die Milcherzeugungskosten sind gedeckt, hierbei wurde ein Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten von 22,70 Euro pro Stunde (Brutto Brutto) berücksichtigt.
- Der Anstieg der Milcherzeugerpreise bewirkte durch die ebenfalls gestiegenen Erzeugungskosten kaum eine Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der Milcherzeuger.

Milcherzeugungungskosten Litauen



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	35,21	35,95	71,16	11,89	59,27	3,89	63,16
2020*	37,20	33,64	70,84	11,89	58,95		62,84
2019	33,47	31,49	64,96	11,89	53,07		56,96
2018	35,07	27,92	62,99	15,97	47,02		50,91
2017	31,14	26,47	57,61	12,86	44,75		48,64
Ø 2017-2021	34,42	31,09	65,51	12,90	52,61		



Fazit für Litauen

- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Litauen bei **59,27 Cent** pro Kilogramm.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Kosten um **6,20 Cent/kg** bzw. um 17% gestiegen.
- Nur 57 % der Kosten wurden gedeckt.
- Der Durchschnitt der litauischen Milcherzeugungsbetriebe erzielte aus dem Milchpreis und den Beihilfen einen Ertrag von 10,29 ct/kg.
- Dies entspricht 29% des Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten bzw. 2 € pro Stunde (Brutto Brutto).

Milcherzeugungskosten Luxemburg



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	42,35	11,86	54,21	7,36	46,85	5,40	52,25
2020*	40,63	11,54	52,17	7,36	44,81		50,21
2019	39,69	11,26	50,95	7,36	43,59		48,99
2018	38,28	11,45	49,73	7,35	42,38		47,78
2017	39,37	11,05	50,42	7,74	42,68		48,08
Ø 2017-2021	40,06	11,43	51,50	7,43	44,06		

Fazit für Luxemburg



- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in Luxemburg bei **46,85 Cent** pro Kilogramm.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Kosten um **3,26 Cent/kg** bzw. um 7% gestiegen.
- Nur 79% der Kosten wurden gedeckt.
- Der Durchschnitt der luxemburgischen Milcherzeugungsbetriebe erzielte aus dem Milchpreis und den Beihilfen einen Ertrag von 1,97 ct/kg.
- Dies entspricht 17% des Einkommensansatzes für eine angemessene Arbeitskosten bzw. 5 € pro Stunde (Brutto Brutto).

Milcherzeugungungskosten Niederlande



Zusammensetzung der Kosten 2017-2021 (in ct/kg)

Jahr	Pagatorische Kosten	+ Einkommensansatz	= Gesamtkosten	- Beihilfen	= Erzeugungskosten (Endergebnis)	+ Nettoinvestitionen (Ø 2017-2021)	= Kosten + Nettoinvestitionen
2021*	40,4	9,24	49,64	1,73	47,91	4,70	52,61
2020*	37,72	9,24	46,96	1,73	45,23		49,93
2019	36,56	9,24	45,8	1,73	44,07		48,77
2018	36,50	9,24	45,74	1,58	44,16		48,86
2017	35,76	9,14	44,9	1,70	43,20		47,90
Ø 2017-2021	37,39	9,22	46,61	1,69	44,91		



Fazit für die Niederlande

- Im Jahr 2021 lagen die Kosten der Milcherzeugung in den Niederlanden bei **47,91 Cent** pro Kilogramm.
- Im Vergleich zu 2019 sind die Kosten um **3,84 Cent/kg** bzw. um 9% gestiegen.
- Nur 70% der Kosten wurden gedeckt.
- Der Durchschnitt der niederländischen Milcherzeugungsbetriebe konnte aus dem Milchpreis und den Beihilfen keinen positiven Ertrag mehr erzielen (-4,92 ct/kg).
- Die Milcherzeugung führt bereits zu wirtschaftlichen Verlusten, ohne dass überhaupt der Einkommensansatzes für angemessene Arbeitskosten berücksichtigt wird (24,00 €/h Brutto Brutto).

Aktualisierung

Aussicht auf erstes Quartal 2022

Entwicklung der wichtigen Kostenfaktoren wie:

- Mischfuttermittel Rinder
- Energie
- Düngemittel

Kostenentwicklung / cost development / évolution des coûts nach/after/après 2021

Vorläufige Hochrechnungen / Provisional Extrapolation / Extrapolation provisoire (Ct/kg)

Kosten für / costs for / coûts pour	DE		DK		FR	
	2021	1-2022	2021	1- 2022	2021	4- 2022
Zugekauft. Futter / Purchased feed / Achat d'aliments	10,54	11,32	16,06	17,00	10,57	14,49
Futterbau / Fodder production / Cultures fourragères (Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, sonstige)	2,58	3,12	2,12	2,38	3,90	4,15
Unterhaltung von Maschinen und Gebäuden / Building and machinery upkeep / Entretien des bâtiments et du matériel	3,82	3,64	3,42	3,85	4,65	4,84
Energie / Energy / Energie	3,16	3,32	1,16	2,01	3,06	3,82
Differenz zu 2021 / Difference to 2021 / Différence par rapport à 2021		+ 1,30		+ 2,48		+ 5,12
Rindererlöse / production value of beef / recettes de la vente de bovins	-5,68	-6,47	-4,55	-6,08	-6,54	-9,81
Differenz zu 2021 / Difference to 2021 / Différence par rapport à 2021		+ 0,79		+ 1,53		+ 3,27
Milchpreisentwicklung im Vergleich zu 2021 Milk price development compared to 2021 Evolution du prix du lait en comparaison avec 2021		+ 5,87		+ 6,18		+4,91

Kostenentwicklung / cost development / évolution des coûts nach/after/après 2021

Vorläufige Hochrechnungen / Provisional Extrapolation / Extrapolation provisoire (Ct/kg)

Kosten für / costs for / coûts pour	IE		LU		NL	
	2021	3-2022	2021	1- 2022	2021	12-2021
Zugekauft. Futter / Purchased feed / Achat d'aliments	11,26	11,92	11,89	13,54	14,05	14,87
Futterbau / Fodder production / Cultures fourragères (Saatgut, Dünger, Pflanzenschutzmittel, sonstige)	3,7	5,63	4,54	4,41	1,82	2,13
Unterhaltung von Maschinen und Gebäuden / Building and machinery upkeep / Entretien des bâtiments et du matériel	3,03	2,58	4,62	4,65	3,14	3,22
Energie / Energy / Energie	1,7	1,92	2,28	2,68	2,21	2,74
Differenz zu 2021 / Difference to 2021 / Différence par rapport à 2021		+2,36		+ 2,08		+1,74
Rindererlöse / production value of beef / recettes de la vente de bovins	8,56	9,25	5,51	7,14	-2,67	3,63
Differenz zu 2021 / Difference to 2021 / Différence par rapport à 2021		+ 0,69		+1,63		+0,96
Milchpreisentwicklung im Vergleich zu 2021 Milk price development compared to 2021 Evolution du prix du lait en comparaison avec 2021		+ 8,62		+ 5,06		+ 4,45

Kostenentwicklung nach 2021 (in ct/kg)

(Kostenprognose für 2022 hier speziell für folgende Betriebsmittel: zugekauftes Futter, Saatgut, Dünger und PSM, Energie, Unterhaltung von Maschinen und Gebäuden sowie Rindererlöse – weitere Kostenpositionen sind noch nicht mit einbezogen)

Milcherzeugungsland	Milcherzeugungskosten 2021	Anstieg der Betriebsmittelkosten im Stichmonat 2022	Kostenprognose im Stichmonat 2022
BE	46,41	<i>Keine Daten</i>	<i>Keine Daten</i>
DE*	45,36	Apr. 2022: + 2,24	Apr. 2022: = 47,60
DK	42,39	Jan. 2022: + 0,95	Jan. 2022: = 43,34
FR	53,33	Apr. 2022: + 1,85	Apr. 2022: = 55,18
IE	36,23	März 2022: + 1,67	März 2022: = 37,90
LT	59,27	<i>Keine Daten</i>	<i>Keine Daten</i>
LU	46,85	Jan. 2022: + 0,45	Jan. 2022: = 47,30
NL**	47,91	Dez. 2021: + 0,78	Dez. 2021: = 48,69
Ø EU	48,02	<i>Keine Daten</i>	<i>Keine Daten</i>

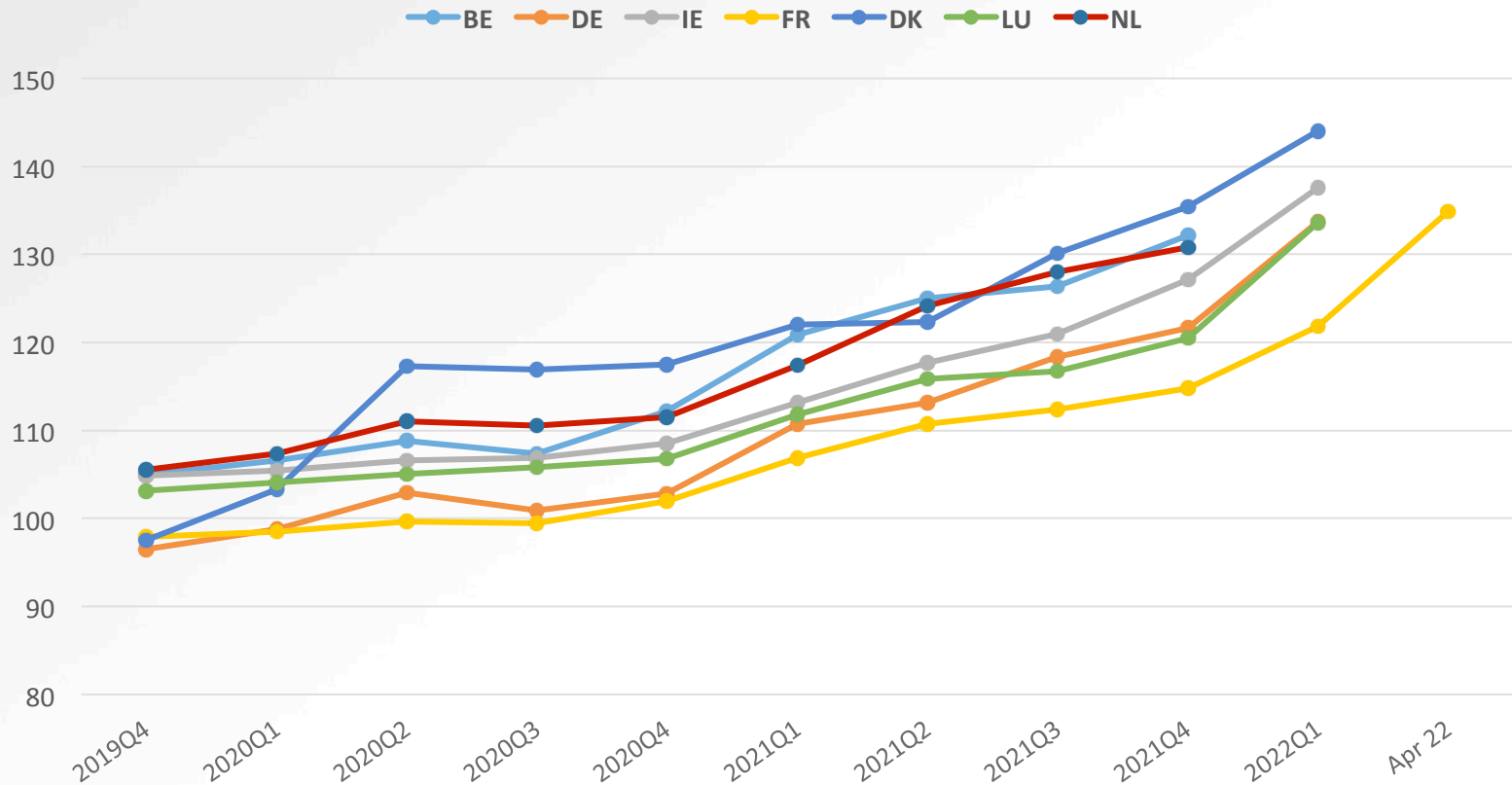
* Die Prognose des Kostenstandes zum April 2022 für Deutschland basiert auf den INLB-Daten 2020, so dass die Kostensteigerungen beim allgemeinen Betriebsaufwand von 2019 auf 2020 berücksichtigt sind.

** Für die Niederlande wurde auf Basis der Preisindizes für Dezember 2021 hochgerechnet, da keine Daten für 2022 vorlagen, die die aktuelle Situation darstellen können.

Preisentwicklungen / price development / évolution des prix nach/after/après 2021

Mischfuttermittel Rinder/ compound feed cattle / aliments composés bovins

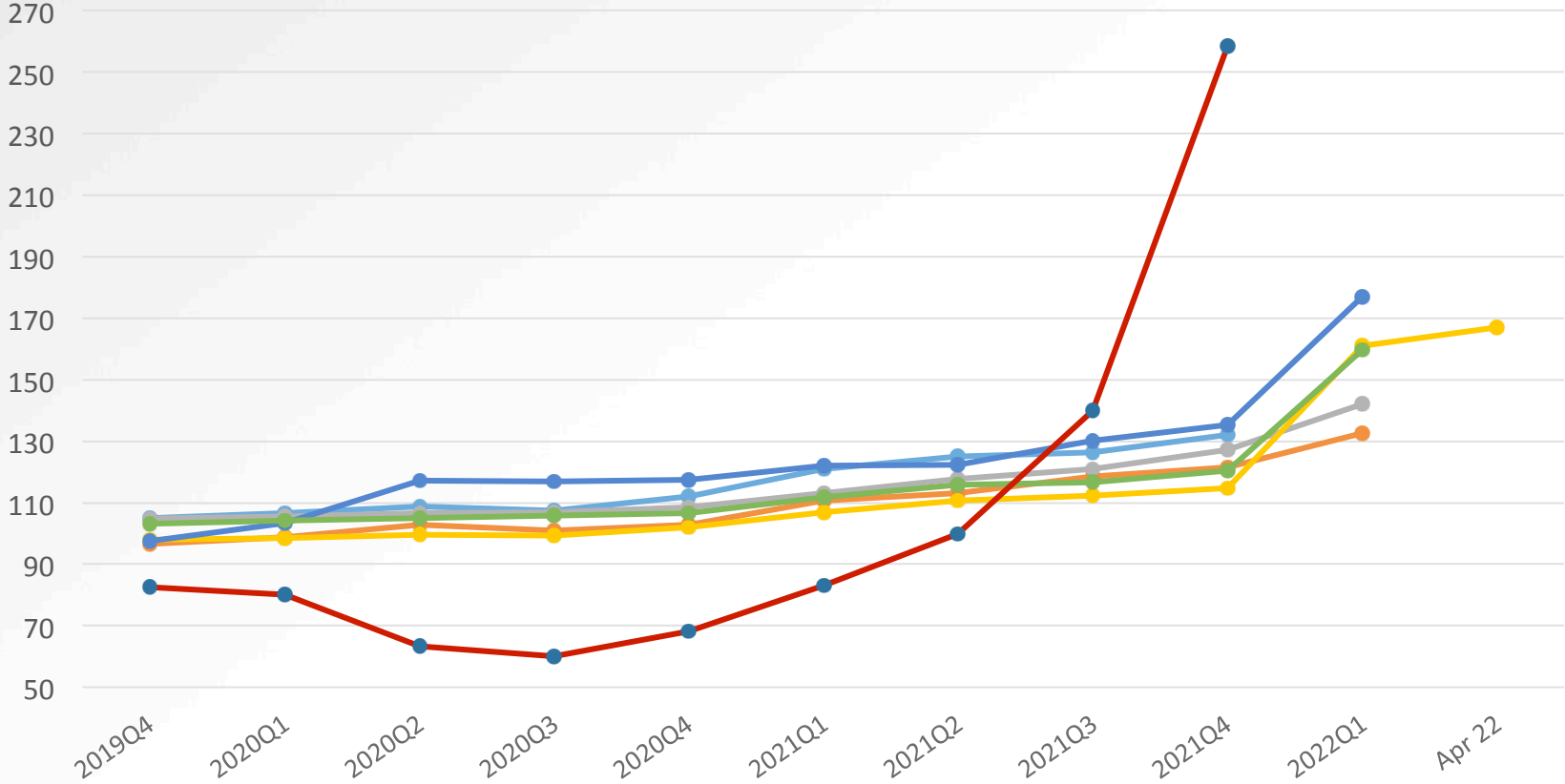
Preisindex Mischfutter Rinder (2015=100)



Preisentwicklungen / price development / évolution des prix nach/after/après 2021 Energie / energy / énergie

Preisindex Energie (2015=100)

BE DE IE FR DK LU NL

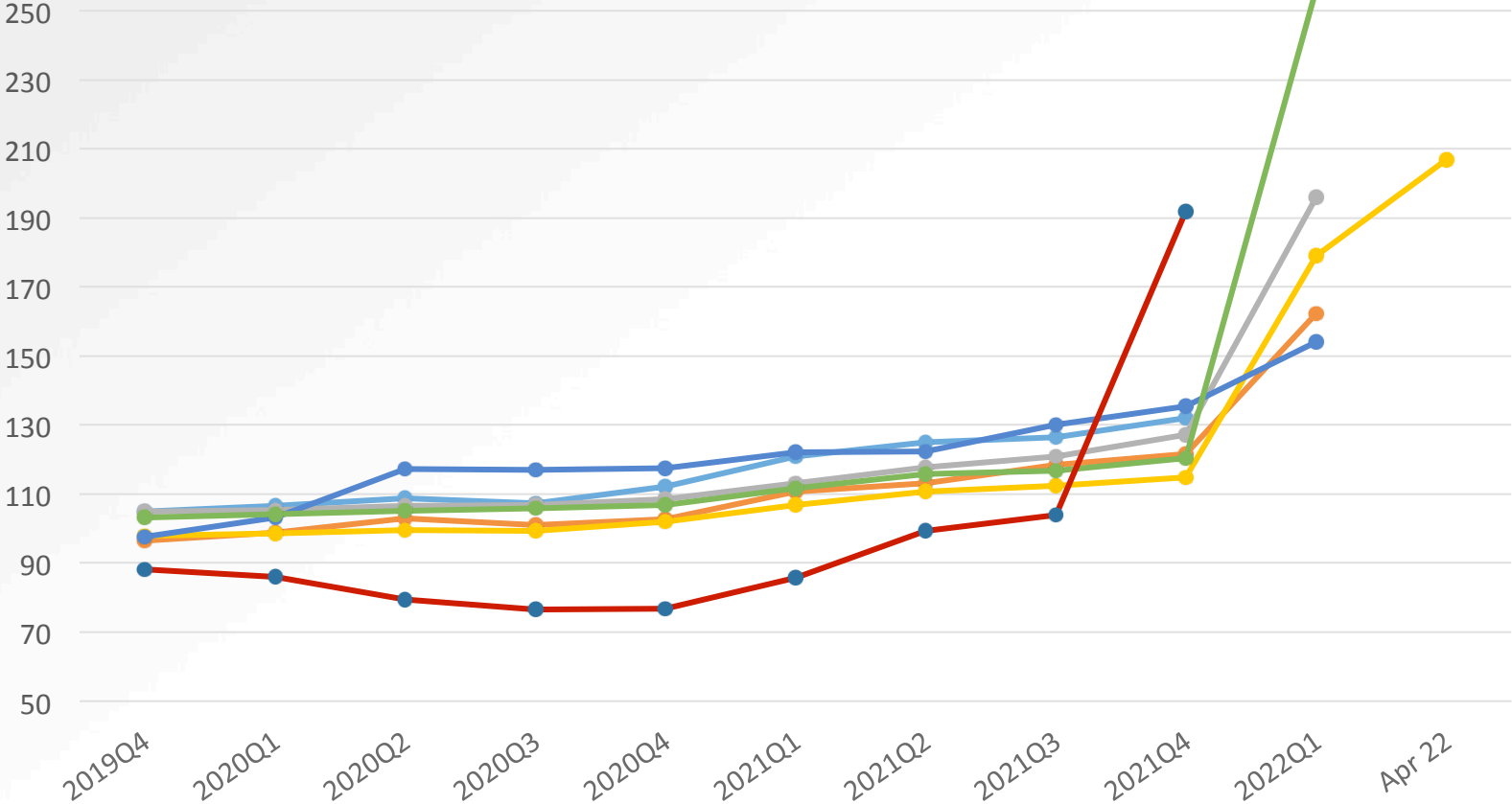


Preisentwicklungen / price development / évolution des prix nach/after/après 2021

Düngemittel / fertilizers / engrais

Preisindex Düngemittel (2015=100)

BE DE IE FR DK LU NL



Preisentwicklungen / price development / évolution des prix nach/after/après 2021

Rindererlöse/ Cattle revenue/ Revenus bovins

Preisindex Rindererzeugung (2015=100)

